

Bekanntmachung

Aufgrund § 31 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I S.698), zuletzt geändert durch Gesetz v. 10.07.2024 (GVBl. 2024 Nr. 31) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) i.d.F. vom 07.03.2005 (GVBl. I S.142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes v. 01.04.2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) und §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S.134), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes v. 01.04.2025 (GVBl. 2025 Nr. 24) sowie § 90 des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – (SGB VIII) i.d.F.d. Bekanntmachung vom 11.09.2012 (BGBl. I S.2022), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.04.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 107), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kronberg im Taunus in ihrer Sitzung am 25.09.2025 folgende

3. Änderung

**zur Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen
für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder
der Stadt Kronberg im Taunus vom 13.09.2018**

- Kita-Kostenbeitragssatzung –

beschlossen:

Artikel 1

§ 3 erhält folgende Fassung:

„§ 3 - Verpflegungsentgelt

- (1) Für die Kosten der Verpflegung wird für jeden Betreuungsplatz mit Mittagstisch ein monatliches Entgelt in Höhe von 100,00 EUR erhoben. Das Verpflegungsentgelt ist unabhängig von der Gewährung einer Geschwisterermäßigung in voller Höhe zu zahlen.
- (2) Dieses Entgelt wird in Bezug auf Lebensmittel und Personalkosten der Hauswirtschaftskräfte kostendeckend festgesetzt. Die Kostendeckung des Verpflegungsentgeltes wird alle zwei Jahre auf der Grundlage der Ausgaben des vorangegangenen Jahres überprüft und angepasst. Die Erziehungsberechtigten werden über eine Anpassung per Bescheid benachrichtigt.
- (3) Einmal im Monat oder in Notfällen können Kinder, die nicht regelmäßig am Mittagstisch teilnehmen, in Absprache mit der Kindertagesstättenleitung als Gastkind am Mittagessen teilnehmen. In diesen Fällen wird pro Mittagessen ein Entgelt von 5,00 EUR erhoben. Abs. 2 gilt entsprechend.“

Artikel 2 - Inkrafttreten

Diese 3. Änderungssatzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt, und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Kronberg im Taunus, 08.12.2025
Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus

Christoph König (Bürgermeister)